

Der Vorstand berichtet



Ergebnisse der Jahreshauptversammlung 2015

Mit der aktuellen Ausgabe 7 / Oktober 2015 der Clubzeitschrift „CENTERCOURT“ wurde die Einladung zu unserer diesjährigen Jahreshauptversammlung allen Mitgliedern über 16 Jahre übersandt. Als unser 1. Vorsitzende am Abend des 19. November um 19.40 Uhr die Versammlung eröffnete, konnte er dies vor vollem Clubraum tun: 60 Mitglieder - ein Plus von rund 50% gegenüber den Teilnehmern des vergangenen Jahres - waren der Einladung gefolgt. Die Aufrufe um rege Teilnahme, die Aushänge in der Halle und die Veröffentlichungen im Internet, evtl. aber auch die Wahl eines neuen 1. Vorsitzenden zeigten Ihre Wirkung.

Rolf Brügggen dankte dann auch den Erschienenen für ihr Kommen recht herzlich und ehrte die Verstorbenen des Jahres 2014 mit einer Gedenkminute.

Der 1. Vorsitzende ehrte danach vier anwesende Clubmitglieder mit einer silbernen Ehrennadel für deren 25-jährige Mitgliedschaft:

- Edmund Schulz
- Reinhard Schulz
- Cornelia Siekmann
- Rolf Ballner

sowie sechs anwesende Clubmitglieder mit einer goldenen Ehrennadel für eine 40-jährige Mitgliedschaft:

- Antje Herrmann
- Peter Busse
- Alexandra Sardo
- Marlies Hartjen
- Gerd Döhring
- Rainer Siekmann

Anschließend gab der 1. Vorsitzende, Rolf Brügggen, seinen Rechenschaftsbericht für das Rechnungsjahr 2015 ab.

Hieraus und aus den Tagesordnungspunkten der JHV ist folgendes zu berichten:

1. Bei den **Mitgliedern** – Meldung beim NTV, Stand 1.10.2015 - gab es nur innerhalb des Mitgliedergefüges Verschiebungen bei nunmehr 370 Mitgliedern (190 aktive Erwachsene, 79 passive und 101 jugendliche Mitglieder) gegenüber 369 Mitgliedern im Vorjahr – Stand 30.9.2014 - (185 / 79 / 105). Der Austritt von 16 Jugendlichen konnte durch die verschiedenen Maßnahmen (Kooperation, Kinderferienprogramm, Schnuppertraining u.a.) annähernd kompensiert werden.

Leider litten die durchgeführten **Veranstaltungen** des Jahres (Antennis mit Angrillen, Jazz-Frühshoppen) sowie die Clubmeisterschaften an Besucher- und Teilnehmermangel. So musste die geplante Jahresabschlussveranstaltung, der Herbstzauber, auf Grund mangelnder Anmeldungen sogar abgesagt werden – ein Schlag ins Gesicht unseres Festausschusses. Der Vorstand dankte allen Mitgliedern, die sich in der Vorbereitung und Durchführung der clubinternen und clubübergreifenden Ereignisse auf unserer Anlage eingebracht haben.

Das Erscheinen der Zeitschrift **CENTERCOURT** ist nun bereits zu einem festen Bestandteil unseres Vereinslebens geworden. In ihr berichten Vereinsmitglieder in interessanten Beiträgen aktuell zusätzlich zu den Veröffentlichungen auf unserer Website und den Newslettern über das Geschehen auf der Anlage, über Neuerungen im Verein und umfangreich über sportliche Ereignisse und Erfolge. In ihr stellen sich auch unsere Turniermannschaften den Mitgliedern vor. Der verantwortlichen Redakteurin der Vereinszeitschrift - unserer Pressewartin Claudia Harth – dankte Rolf unter dem Beifall der Anwesenden ausdrücklich für die ausgezeichnete Arbeit.

Er rief alle Clubmitglieder dazu auf, Claudia bei der Ausgestaltung des CENTERCOURT mit Beiträgen zu unterstützen und betonte, dass die Zeitschrift nur durch Anzeigen der entsprechenden Sponsoren für den Verein unentgeltlich gedruckt werden kann.

2. Der **Sportwart**, Manfred Kiesche, trug die wesentlichen Ergebnisse der Punktspiellmannschaften und der Spieler/innen bei externen Meisterschaften vor. Hier sind insbesondere zu erwähnen der Landesliga-Aufstieg der 2. Herren im Winter 2014/15 und der 1. Herren 65 im Sommer 2015 – Glückwunsch! Leider ist dabei auch der Abstieg der 1. Herren in der vergangenen Sommersaison aus der Oberliga zu melden. Diese peilen aber den direkten Wiederaufstieg an – dafür drücken wir die Daumen. Bei regionalen Meisterschaften sind bei den Regions-Mixed-Meisterschaften auf unserer Anlage der überraschende Sieg von Gisela Schmeelk-Voß mit Kilian Kraut bei den 40/50er A und der „zu erwartende“ Sieg von Karina Peters mit ihrem langjährigen Partner Thomas Lauber bei den 60er A zu erwähnen. Zu erwähnen sind aber auch die tollen sportlichen Erfolge von Laura Zegenhagen, die bei den Interregionsmeisterschaften (Heide-Wümme-Cup) bei den Damen 40 siegte und – noch bedeutender - die Vizemeisterschaft bei den Norddeutschen Meisterschaften bei den Damen 45 errang. Auch ihr Erreichen der 2. Runde bei den Deutschen Meisterschaften der Damen 45 und das der 3. Runde von Michael Holz bei der gleichen Veranstaltung bei den Herren 65 ist ein großer Erfolg, auch für ihren Heimatclub. Herzlichen Glückwunsch.
3. Der **Jugendwart**, Christoph Lüdemann, meldete sich ausführlich schriftlich aus seinem derzeitigen Studienort Ankara und verwies aus dem Jugendsport auf die vielfältigen Mitteilungen über die Homepage, Facebook, die Vereinszeitschrift und die örtlichen Medien. Überwiegend positiv wurde dort über die vielfältigen Erfolge Einzelner und der bei den Punktspielen eingesetzten Mannschaften berichtet. Christoph bedankt sich beim Trainerteam und insbesondere unserem Cheftrainer Zlatan Burina, deren hervorragende Arbeit diese Erfolge erst möglich gemacht hat. Er verweist eindringlich auf die Bedeutung des Jugendsportes für die Vereinsentwicklung und wirbt dafür, dass sich jeder aktiv in die Gestaltung unseres Vereins einbringen möge.
4. Für den abwesenden **Liegenschaftswart**, Günter Wulff, führte der 1. Vorsitzende die im Jahre 2015 durchgeführten Arbeiten auf – u. a. Anlage eines neuen Brunnens, Einebnen der Terrasse und des Gehweges, Schneiden der Bäume im Frühjahr, Pflasterung der Zuwege zu den Tribünen und deren Ausbesserungen – und bedankt sich bei ihm, seinem Vertreter und den Helfern sowie dem Platzwartehepaar Frizler für die Pflege unserer Anlage.
5. Für den **Förderverein** trug Rolf Brüggem in Vertretung von Tanja Konodaj den Bericht vor. Einnahmen (Spenden/Zinsen) in 2015 in Höhe von rund € 1.871,- standen Ausgaben für Fördermaßnahmen in Höhe von rund € 3.064,- gegenüber. Er bat darum, bei den Spenden nicht nachzulassen und betonte, dass die Fördermaßnahmen im Sinne der Satzung zielgerichtet nur für die Jugendarbeit erfolgen.
6. Die **Kassenwartin**, Renate Apfelthaler, erklärte den anwesenden Mitgliedern die vorgelegten Zahlen des allgemeinen Haushaltes und des Hallenhaushaltes 2014/15. Der im Wesentlichen durch die ungeplanten Kosten für die Brunnenerneuerung entstandene Ausgabenüberhang des allgemeinen Haushaltes konnte auch durch den Einnahmeüberschuss beim Hallenhaushalt nur zur Hälfte ausgeglichen werden. Es verbleibt ein negatives Vereinsergebnis von knapp € 7.000,-, welches durch die in der letztjährigen Jahreshauptversammlung beschlossenen Beitragserhöhung ab 2015 abgedeckt werden sollte.
7. Die **Kassenprüfer** bescheinigten in ihrem Bericht vom 2.11.2015 der Kassenwartin eine korrekte, vollständige, transparente und gewissenhaft vollzogene Kassenführung und empfahlen, dem Vorstand Entlastung zu erteilen.

8. Auf Antrag von Edmund Schulz, der dem Vorstand noch einmal aus Mitgliedersicht Dank für dessen engagierte ehrenamtliche Tätigkeit ausspricht, wurde diesem einstimmig **Entlastung** erteilt.
9. Vor den anstehenden **Wahlen** überreichte Renate Apfelthaler im Namen des Vorstandes und des Clubs dem scheidenden 1. Vorsitzenden, Rolf Brüggen, ein Präsent, dankte ihm für seine ehrenamtliche Arbeit und wünschte ihm für die Zukunft alles Gute. Ihren Worten schloss sich Rolf Ludwig als Vereinsmitglied und 1. Vorsitzender der ARS an und dankte persönlich für die hervorragende Vorstandsarbeit, die sich auch in der vorbildlichen Jugendarbeit des Vereins und den gleichbleibenden Mitgliedszahlen des Vereins ausdrückt. Die anwesenden Mitglieder bestätigten das Gesagte mit anhaltendem Beifall.
10. Nun kam es zu den **Wahlen** der satzungsgemäß anstehenden Vorstandsmitglieder. Wie angekündigt, stellte sich Rolf Brüggen der Wiederwahl zum 1. Vorsitzenden nicht. Der Vorstand empfahl als Nachfolger für das Amt Holger Dirksen. Dieser wurde einstimmig in das Amt gewählt. Auch die vom Vorstand vorgeschlagene Unterstützung für die Pressewartin durch einen stv. Pressewart wurde von der Versammlung durch die einstimmige Wahl des Bewerbers, Vincent Wuttke, genehmigt.
11. Der **Vorstand** hat nach seiner einstimmigen Entlastung für das Jahr 2015 und der jeweils einstimmigen Wahl / Wiederwahl der zur Wahl anstehenden Vorstandsmitglieder 2016 folgendes Aussehen:

- 1. Vorsitzender : Holger Dirksen
- 2. Vorsitzende : Antje Herrmann
- Kassenwartin : Renate Apfelthaler
- Schriftführer und Hallenwart : Rainer Beer
- Sportwart : Manfred Kiesche
- stv. Sportwart : Rüdiger Kahrs
- Jugendwart : Christoph Lüdemann
- stv. Jugendwart / Jüngstenwart : Kilian Kraut
- Liegenschaftswart : Günter Wulff
- stv. Liegenschaftswart : Joachim Pohlmann
- Pressewartin : Claudia Harth
- stv. Pressewart : Vincent Wuttke
- Besondere Aufgaben : Phillip Ghassemieh

Dem Vorstand gegenüber hatte der sich erst im vergangenen Jahr gefundene Festausschuss kurz vor der Sitzung seinen Rücktritt erklärt und begründete vor den anwesenden Mitgliedern diesen Schritt ausführlich. Nach ausgiebiger Diskussion wurde deutlich, dass es hier im Vorfeld zu einer besseren Absprache zwischen Vorstand und Festausschuss kommen muss. Dies sicherte der designierte 1. Vorsitzende zu.

Daraufhin erklärten Gisela Oelerich und Christa Schulz ihre Bereitschaft, ihre Tätigkeit im Festausschuss wieder aufnehmen zu wollen, und wurden von den Mitgliedern bei einer Gegenstimme wieder in das Amt gewählt.

12. Die **Planungen** für das Geschäftsjahr 2015/16 wurden vorgetragen und von den anwesenden Mitgliedern einstimmig gebilligt.

Der Entwurf für den **Allgemeinen Haushalt** und den **Hallenhaushalt** wurde erläutert. Die Kassenwartin wies hier auf eine sich abzeichnende umsatzsteuerliche Gleichstellung von Einnahmen aus Hallenbuchungen bei Mitgliedern und Nichtmitgliedern hin, die zu einer Mehrbelastung der Einnahmen bei den Mitgliederbuchungen von 12% führen kann. Wenn dies der Fall sein sollte, muss der Vorstand hier zum Ausgleich zwingend mit einer Anhebung der Stundensätze bei den Hallenbuchungen gegensteuern. Dies wurde von den anwesenden Mitgliedern im Vorfeld positiv bewertet.

13. Unter dem Punkt „**Verschiedenes**“ wurde vom amtierenden Vorstand noch einmal deutlich vorgetragen, dass sich auch die anderen Mitglieder des Vereins angesprochen fühlen müssen, in einer ehrenamtlichen Funktion die Vereinsarbeit tätig zu unterstützen und sich als Miteigentümer der Platzanlage auch außerhalb des Vorstandes verpflichtet fühlen, bei Verstößen, z. B. gegen die Platz- und Spielordnung, einzugreifen und nicht nach dem Motto zu verfahren, dass dies nur Sache des Vorstandes ist.
14. Rolf Ludwig meldete sich als Vorsitzender der ARS zu Wort und bat um rege Teilnahme bei sportlichen Großereignissen der Stadt, wie z. B. die Einweihung der Turnhalle an der Gerberstraße, und um Meldungen/Teilnahme zur jährlichen Sportlerehrung der Stadt.
15. Bevor der Tagungsleiter die Jahreshauptversammlung schließen konnte, meldete sich Nils Neumann, dankte dem scheidenden 1. Vorsitzenden für dessen engagierte 20-jährige Vorstandsarbeit in den 26 Jahren seiner Mitgliedschaft im Verein und beantragte, ihm den Titel eines **Ehrevorsitzenden** zu verleihen. Diesem Antrag stimmten die anwesenden Mitglieder unter großem Beifall einstimmig zu.